



**Adventistische Entwicklungs- und
Katastrophenhilfe Deutschland e.V.**

Robert-Bosch-Straße 10
64331 Weiterstadt

Pressestelle
Tel.: +49 (0) 6151 8115-24
Fax: +49 (0) 6151 8115-12
E-Mail: presse@adra.de
Website: adra.de

ADRA-Spendenkonto
ADRA Deutschland e.V.
Bank für Sozialwirtschaft
IBAN: DE36 3702 0500 0007 7040 00

Krieg im Nahen Osten

ADRA Deutschland e.V. leistet Nothilfe für Menschen im Libanon

Angesichts der massiven Eskalation des Konflikts im Nahen Osten leistet ADRA Deutschland e.V. mit Partnern dringende Nothilfe für die Zivilbevölkerung im Libanon. Über eine halbe Million Menschen sind vor den Angriffen auf der Flucht. Die ersten Maßnahmen gelten der Versorgung vertriebener Familien in Notunterkünften mit sauberem Trinkwasser und Hygieneartikeln.

Weiterstadt, 13. März – Seit Ende Februar 2026 hat sich die humanitäre Lage im Nahen Osten infolge eines militärischen Konflikts zwischen Iran, den Vereinigten Staaten und Israel massiv verschärft. Die Auswirkungen der zahlreichen Angriffe treffen die Zivilbevölkerung in der gesamten Region mit brutaler Härte. Auch im Libanon ist die Situation kritisch: Nach heftigen Luftangriffen auf Beirut und die Region Baalbek befinden sich aktuell mehr als eine halbe Million Menschen auf der Flucht.

Schnelle Hilfe in der Not

Viele Familien suchen Schutz in provisorischen Unterkünften wie öffentlichen Schulen, oft ohne ausreichenden Zugang zu sauberem Wasser, Nahrung oder medizinischer Versorgung. ADRA ist gemeinsam mit Partnerorganisationen vor Ort im Libanon aktiv und leistet lebensnotwendige Unterstützung. Aktuell versorgt die Hilfsorganisation 432 Familien in sechs Notunterkünften in und um Beirut – darunter Mousaitbeh, Mtein und Bourj Hammoud – mit

Mitglied bei:



Geprüft und empfohlen:



Sitz der Gesellschaft (Gerichtsstand):
Darmstadt
Vorstand Christian Molke (Vorsitzender)
Robert Schmidt (Stellv. Vorsitzender)
Amtsgericht Darmstadt VR 1965
Steuernummer: 07 250 51619



Trinkwasser und Hygieneartikeln. In enger Abstimmung mit lokalen Partnern wie *Tahaddi* und dem *Armenian Relief Cross Libanon* (ARCL) stellt ADRA sicher, dass die Hilfe dort ankommt, wo sie am dringendsten benötigt wird.

Ein Schicksal von Tausenden: „Ich habe meinen Teddy vergessen“

Hinter den Zahlen stehen unzähliges Leid und Einzelschicksale wie das des siebenjährigen Rami aus Baalbek. Anfang März musste er mit seiner Familie vor den Bomben fliehen. „Ich hatte große Angst vor den lauten Explosionen“, berichtet er unseren Kollegen von ADRA Libanon in einer der Notunterkünfte. In der überstürzten Flucht blieb sein Schulranzen zurück – und damit auch sein geliebter Teddybär, ein Geschenk seiner Lehrerin, weil er eine schwierige Matheaufgabe gelöst hatte. „Ich vermisse auch meine Freunde“, erzählt Rami unter Tränen. Geschichten wie diese verdeutlichen die tiefe psychosoziale Belastung, unter der insbesondere die Kinder in solchen Konflikten leiden.

Jetzt zählt unsere Solidarität

Der Bedarf an humanitärer Hilfe wächst täglich. ADRA plant bereits weitere Maßnahmen, um die Versorgung mit Lebensmitteln, sauberem Trinkwasser und medizinischer Hilfe auszuweiten. Mit einer Spende können Sie dazu beitragen, Familien in dieser verzweiferten Lage mit dem Nötigsten zu versorgen. So ermöglichen beispielsweise 25 Euro die Versorgung einer Familie mit einem kompletten Hygiene-Set (Seife, Zahnpasta, Handtücher etc.). Mehr zu unserer Hilfe im Nahen Osten finden Sie hier:

<https://adra.de/thema/krieg-im-nahen-osten-hilfe-fuer-familien/>

Ihre Spende unter dem Stichwort „Nahost“ bringt den Menschen im Nahen Osten Hilfe und Hoffnung. Dank Ihrer Unterstützung können wir Notunterkünfte ausstatten, Menschen auf der Flucht mit Lebensmitteln, Wasser und Hygieneartikeln versorgen und psychosozialen Beistand leisten. Spenden können

Sie auf das **Spendenkonto ADRA Deutschland e.V., IBAN DE36 3702 0500 0007 7040 00** oder unter adra.de/spenden.



Verteilung von Hilfsgütern im Libanon. FOTO: ADRA Libanon

Über ADRA Deutschland e.V.

ADRA Deutschland e.V. ist eine weltweit tätige Hilfsorganisation, die Projekte in der Entwicklungszusammenarbeit und Katastrophenhilfe durchführt. Die unabhängige Nichtregierungsorganisation wurde 1987 gegründet und steht der protestantischen Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten nahe. Nach dem Prinzip Hilfe zur Selbsthilfe verbessert ADRA in partnerschaftlicher Zusammenarbeit die Chancen auf ein würdiges und selbstbestimmtes Leben. ADRA steht für *Adventist Development and Relief Agency*.